DENON

FULLY AUTOMATIC DIRECT DRIVE TURNTABLE

DP-47F

OPERATING INSTRUCTIONS
MODE D'EMPLOI
BEDIENUNGSANLEITUNG

Read instructions before use and retain for future reference.

Afin d'utiliser, lisez ce mode d'emploi. Conservez-le de façon à pouvoir le consulter en cas d'ennui.

Lesen Sie diese Beriebsanleitung vor Inbetriebnahme. Bewahren Sie diese Anleitung auf.



FOR ENGLISH READERS PAGE 2 ~ PAGE 10
POUR LES LECTEURS FRANÇAIS PAGE 11 ~ PAGE 18
FÜR DEUTSCHE LESER SEITE 19 ~ SEITE 27

– INHALT –

BESONDERE MERKMALE 19
NOMENKLATUR UND FUNKTIONEN 20
ZUSAMMENBAU 21
ANSCHLUSSE 22
EINSTELLUNG VON AUFLAGE, ANTISKATINGKRAFT UND Q-DÄMPFUNG 22
ABSPIELEN VON SCHALLPLATTEN 23
AUSWECHSELN VON TEILEN WIEDERHOLTE EINSTELLUNG 25
TECHNISCHE ANGABEN 26
STORUNGSBESEITIGUNG 27

BESONDERE MERKMALE

1. **Kontaktfreier Tonarm mit Mikroprozessorsteuerung**
   Der einzigartige kontaktfreie Servo-Tonarm mit Microprozessorsteuerung, ermöglicht einen sicheren sowie einfach zu bedienenden Automatikbetrieb ohne Beeinträchtigung der Tonqualität.

2. **Q-Damping Verfahren**
   (Dynamische Servo-Abtasteinrichtung)
   Verursachte Niederfrequenzresonanz, hervorgerufen durch den Tonabnehmerauslenkwert sowie dem Tonarmgewicht, wird in Horizontal- und Vertikalrichtung elektronisch gedämpft, um so die Übersprechung und die Intermodulationsverzerrung wirksam zu unterdrücken. Die dynamische Servo-Abtasteinrichtung erhöht die Leistung des leichtgewichtigen Tonarms, was zu einer Wiedergabe eines hervorragenden Klangeffekts führt. Nebengeräusche und Verzerrungen werden dabei auf ein Minimum reduziert.

3. **Gerader Tonarm mit geringer Masse**
   Durch die ausgezeichnete Abtastfähigkeit, erhöht dieser Tonarm die Leistung des außergewöhnlichen Tonabnehmerauslenkwerts im vollen Umfang. Sogar beim Abspielen der höchstqualitativsten Schallplatten, erweist sich die Abtastfähigkeit als exzellent.

4. **Titelsuchtaste**
   Durch nur leichtes Antippen der Titelsuchtaste, wird der Tonarm zu jeder gewünschten Stelle gebracht, wo mit der Wiedergabe begonnen werden soll.

5. **Meßeinrichtung für Schallplattenformat sowie automatischer Drehzahlwähler**
   Das Schallplattenformat und die Drehzahl werden im automatischen Wiedergabemodus einer Langspielplatte (33 1/3 U/min) oder Single (45 U/min) automatisch registriert. Das Gerät ist so konzipiert, daß der Tonarm selbst bei gedrückter Starttaste zur Tonarmauflage zurückkehrt, um die Tonabnehmernadel zu schützen, wenn sich keine Schallplatte auf dem Plattenteller befindet.

6. **DENON Quartz auf doppelseitig gerichtetem Servo-Tonarm**
   Ein doppelseitig gerichtetes Servo- und Elektronik-Bremssystem wurde zur Kombination des magnetischen Impuls-Detector und des Quartz-Stabilisierungen hinzugefügt, um damit eine gleichmäßige Leistung der Drehbewegung sowie einen präzisen Verlauf zu gewährleisten.

7. **Hochglanz-Gehäusedesign**
   Spiegelglatte Oberfläche, Gehäusehöhe 85 mm sowie die Integrierung eines pfeiftongeschützten Nichtleiters im DP-47F.

8. **Neuentwickelter MC Hochleistungstonabnehmer (nur für U.K. Modell)**
   Der DP-47F ist mit einem MC Hochleistungstonabnehmer (DL-80MC) ausgestattet, welcher eine überragende Abtastfähigkeit sowie Auflösung aufweist und die Wiedergabe eines reinen Klanges gewährleistet.

9. Neuentwickelter Hochleistungstonabnehmer (nur für europäisches Modell)

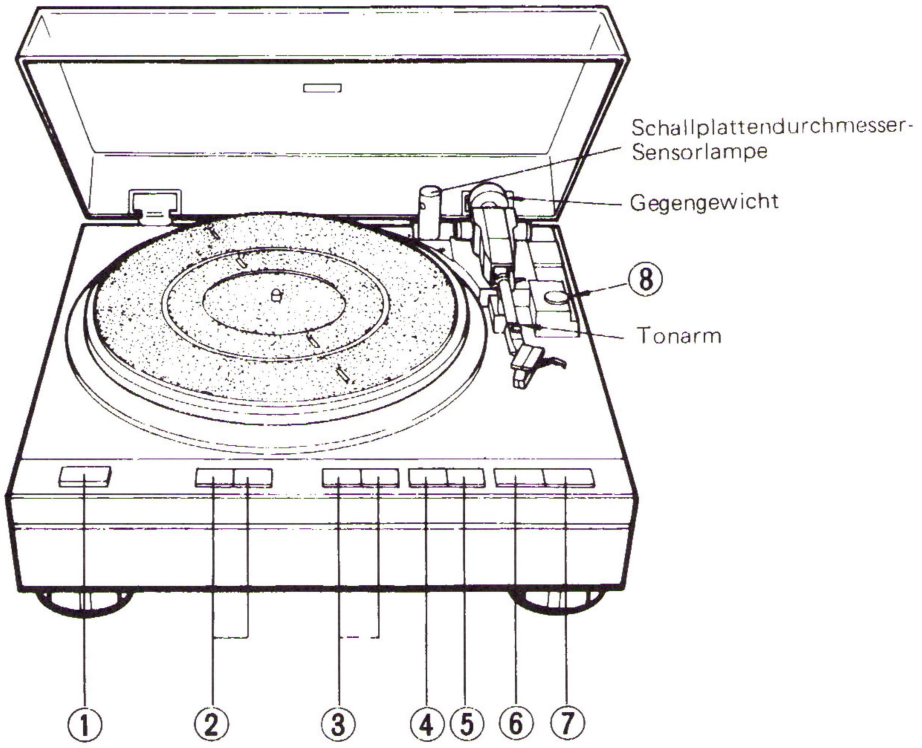
Ein MC Hochleistungstonabnehmer, vergleichbar mit MM Tonabnehmer.

Der DL-160 MC Tonabnehmer kann direkt an die MM Position des Verstärkers angeschlossen werden.

Hinweis:

- Modelle für U.S.A., Kanada und Asien werden ohne Tonabnehmer geliefert.
- Das U.K. Modell schließt den DL-80 MC Tonabnehmer mit ein.

NOMENKLATUR UND FUNKTIONEN



1 Netzschalter POWER

Dieser Schalter dient zum Ein- und Ausschalten des Gerätes. Drücken Sie diesen Schalter, um das Gerät einzuschalten, wonach die Lampe des Schallplattendurchmesser-Sensors aufleuchtet. Zum Ausschalten der Stromzufuhr bewegen Sie den Tonarm zurück auf die Armablage, sichern Sie ihn mit dem Armhalter und danach schalten Sie das Gerät durch erneutes Drücken dieses Schalters aus.

2 Drehzahltase 33 START/LOCK 45

Wenn Sie Schallplatten manuell abspielen wollen, drücken Sie diese Taste entsprechend der erforderlichen Drehzahl.

33-1/3 UpM-Schallplatten . . . . (33. Start)
45 UmP-Schallplatten . . . . . (45. Start)

In der Automatik-Betriebsart stellt sich der Schalter automatisch auf „33" für 30 cm-Schallplatten und „45" für 17 cm-Schallplatten ein.

Die Drehzahl-Anzeigelampe zeigt außerdem durch "LOCK" an, daß die Quarzsperre aktiviert ist. Bis der Plattenteller die vorgeschriebene Drehzahl erreicht hat, blinkt diese Anzeige, danach leuchtet sie stetig auf.

3 Absetztaste ◂LOCATE▸

Verwenden Sie diese Taste, um den Tonarm auf die gewünschte Stelle der Platte zu bewegen, an der das Abspielen beginnen soll.

4 Tonarmlift-Taste UP LIFTER

Drücken Sie während des Abspielvorgans diese Taste, um den Tonarm zu heben oder abzusenken, oder wenn Sie Schallplatten manuell abspielen wollen. Die "UP"-Anzeige leuchtet auf.

5 Wiederholungstaste REPAT

Drücken Sie diese Taste, wenn Sie dieselbe Schallplatte noch einmal hören wollen:
Die "ON"-Anzeige leuchtet auf.

6 Starttaste START

Drücken Sie diese Taste, um die automatische Schallplattenwiedergabe zu bebinnen.

7 Stopptaste STOP

Drücken Sie diese Taste, wenn Sie das Abspielen einer Schallplatte beenden wollen.

8 Auflagekraft-Justierknopf (TRACKING FORCE/ANTI-SKATE)

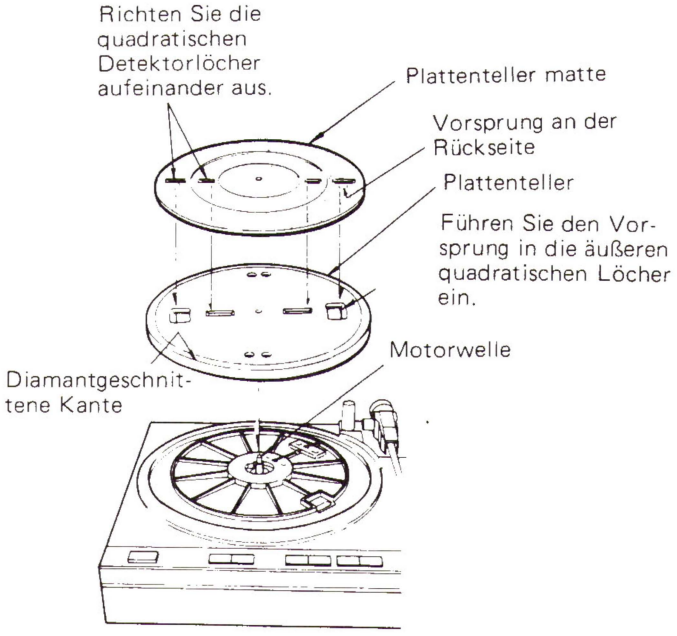
Dieser Knopf dient zum Justieren der Auflagekraft. Dabei erfolgt gleichzeitig eine Einstellung von Antiskatingkraft und Q-Dämpfung.

ZUSAMMENBAU

1. **Entfernen der Verpackung**
   Entfernen Sie das Verpackungmaterial (Schaumstoff), das auf beiden Seiten des Gehäuses angebracht ist.

2. **Einbau des Plattentellers und der Plattentellermatte**
   1) Setzen Sie den Plattenteller auf die Motorwelle.
   2) Anschließend legen Sie die Plattentellermatte auf den Plattenteller und richten die Detektorlöcher für die Größe aufeinander aus. Stecken Sie die Vorsprünge an der Plattentellermatte in die äußeren rechteckigen Löcher des Plattentellers.

   Zur Beachtung:
   - Achten Sie sorgfältig darauf, daß die Magnetschicht auf der Innenseite des Plattentellers nicht verkratzt wird. Vermeiden Sie es weiterhin, die diamantengeschnittene Kante (glänzend) des Plattentellers mit den Händen zu berühren. Hierdurch kann es zu Korrosion auf der Oberfläche kommen.
   - Die automatische Plattengrößenerkennung funktioniert nicht, wenn die Größen-Detektorlöcher in der Platte und der Plattentellermatte nicht richtig aufeinander ausgerichtet sind.



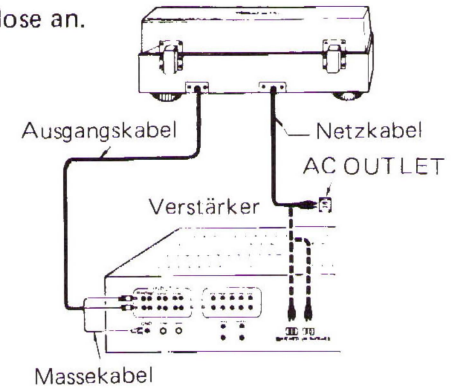
ANSCHLÜSSE

1. Schließen Sie das linke (L) und rechte (R) Ausgangskabel an die entsprechenden „PHONE"-Anschlüsse des verwendeten Verstärkers an.
   Schließen Sie weiterhin das Massekabel (das zusammen mit den Ausgangskabeln geführt ist) an die Klemme "GND" (Masse) des Verstärkers.

   Zur Beachtung:

   Obwohl es sich bei dem mitgelieferten Tonabnehmersystem DL-80MC um einen dynamischen Tonabnehmer (MC) handelt, kann dieser direkt an die MM-Position (für magnetische Tonabnehmer) des Verstärkers angeschlossen werden, ohne daß ein Aufwärtstransformator oder Vorverstärker zwischengeschaltet zu werden braucht.

   Die Modelle für die USA, Kanada und Asien werden ohne Tonabnehmersystem beliefert. Siehe Seite 8 zum Auswechseln des Tonabnehmers.
2. Schließen Sie den Netzstecker an eine Netzsteckdose an.

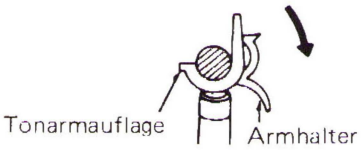


EINSTELLUNG VON AUFLAGE-UND ANTISKATINGKRAFT UND Q-DÄMPFUNG

FÜHREN SIE DIE FOLGENDEN EINSTELLUNGEN MIT AUSGESCHALTETEM NETZSCHALTER DURCH

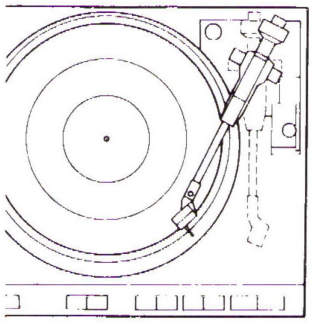
1. Lösen Sie den Tonarmfeststeller

Halten Sie den Tonarm fest und drücken Sie den Tonarmfeststeller in Pfeilrichtung herunter.



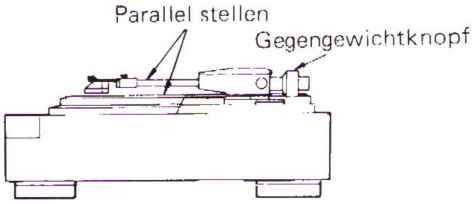
2. Verschieben Sie den Tonarm

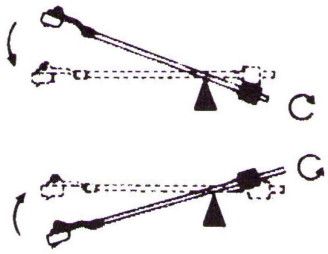
Nehmen Sie den Tonarm von der Tonarmauflage herunter und bewegen Sie ihn an eine Position zwischen Tonarmauflage und Plattenteller.



3. Balancieren Sie den Tonarm horizontal aus

Drehen Sie den Knopf am Gegengewicht, bis der Tonarm so ausbalanciert ist, daß er waagerecht zur Oberfläche des Plattentellers steht.





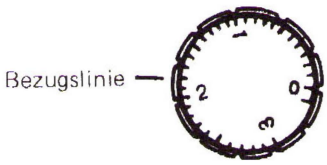
Den Knopf des Gegengewichtes in Pfeilrichtung drehen.

4. Führen Sie den Tonarm wieder zur Tonarmauflage zurück

Führen Sie den Tonarm wieder zur Tonarmauflage zurück und halten Sie ihn mit dem Tonarmfeststeller in dieser Lage.

5. Stellen Sie Auflagekraft und Antiskating ein

Der mit diesem Plattenspieler gelieferte Tonabnehmer ist auf eine Auflagekraft von 1,8 g ausgelegt. Drehen Sie den Auflagekraftknopf, bis die Zahl 1,8 auf die Bezugslinie ausgerichtet ist. Dabei erfolgt gleichzeitig eine automatische Einstellung von Antiskatingkraft und Q-Dämpfung.



ZUM EINSTELLEN VON AUFLAGEKRAFT UND ANTISKATING:

Wenn Sie einen anderen Tonabnahmer als den mit diesem Plattenspieler mitgelieferten verwenden, informieren Sie sich zunächst in der Bedienungsanleitung dieses Tonabnehmers über die richtige Auflagekraft und stellen Sie diese ein.
Die Antiskatingwirkung wird gleichzeitig automatisch eingestellt.

VOR BEGINN DER WIEDERGABE

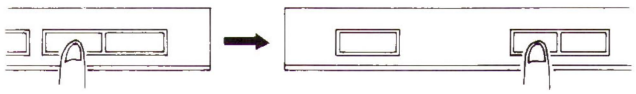
1. Stellen Sie den Netzschalter des Verstärkers an und schalten Sie den Wahlschalter/-Knopf auf „PHONO".
2. Legen Sie eine Schallplatte auf den Plattenteller und entfernen Sie den Nadelschutz.
3. Stellen Sie den Netzschalter des Plattenspielers an.
4. Lösen Sie den Tonarmfeststeller.



Armhalter

FÜR AUTOMATISCHE WIEDERGABE

1. Drücken Sie die Starttaste
   Der Tonarm wird über die Schallplatte geführt und der Abspielvorgang beginnt.
   - Drehzahl und Größe werden für 30 cm/33 1/3 UpM-Schallplatten und 17 cm/45 UpM-Schallplatten automatisch gewählt. Wenn Sie Schallplatten abspielen wollen, die eine andere Größe als die oben genannten, gehen Sie wie folgt vor:
     (1) Drücken Sie die Starttaste.
     (2) Drücken Sie die Drehzahlwahltaste entsprechend der Drehzahl, die für die Schallplatte erforderlich ist.



Die Starttaste drücken. Die Drehzahlwahltaste drücken.

2. Wenn der Abspielvorgang beendet ist, kehrt der Tonarm zur Tonarmauflage zurück und der Plattenteller stoppt (wenn der Wiederholungsschalter ausgeschaltet ist).
   Wenn der Wiederholungsschalter eingeschaltet ist ("REPEAT" leuchtet auf) wird die Schallplatte noch einmal abgespielt.

FÜR MANUELLE WIEDERGABE

- Bei Schallplattenwiedergabe von der Mitte.
- Bei Wiedergabe von Schallplatten, die keine Standardgröße haben.

  Mit Hilfe der nachfolgend beschriebenen drei Methoden ist es möglich, diese Schallplatten abzuspielen.

Erste Methode:

1. Den Tonarm mit der Hand über die gewünschte Position auf der Schallplatte führen und die Nadel absenken. In diesem Augenblick dreht sich der Plattenteller noch nicht.
2. Drücken Sie nun die Drehzahlwahltaste entsprechend der erforderlichen Drehzahl. Der Plattenteller beginnt sich nun zu drehen und der Abspielvorgang beginnt.
3. Am Plattenende kehrt der Tonarm zur Tonarmauflage zurück und der Plattenteller stoppt.

Zweite Methode:

1. Drücken Sie die Drehzahlwahltaste entsprechend der erforderlichen Drahzahl der Schallplatte.
2. Schieben Sie den Tonarm mit der Hand zur Schallplatte und der Plattenteller beginnt sich zu drehen.
3. Senken Sie die Nadel an der gewünschten Position auf die Platte ab und der Abspielvorgang beginnt.
4. Am Ende der Platte kehrt der Tonarm zur Tonarmauflage zurück und der Plattenteller stoppt.

Dritte Methode:

1. Stellen Sie die Taste für den Tonarmlift auf "UP" ("UP" leuchtet auf).
2. Führen Sie den Tonarm mit der Hand über die gewünschte Stelle auf der Schallplatte.
3. Drücken Sie die Drehzahlwahltaste entsprechend der erforderlichen Drehzahl. Der Plattenteller beginnt sich nun zu drehen.
4. Der Tonarm senkt sich und der Abspielvorgang beginnt.
5. Wenn der Abspielvorgang beendet ist, kehrt der Tonarm automatisch zurück, wie in der Automatik-Betriebsart.

ABSPIELEN VON SCHALLPLATTEN MIT DER "ABSETZMETHODE"

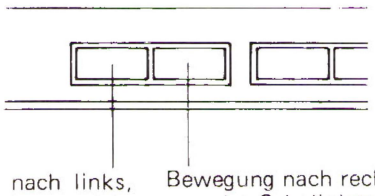
Neben den oben beschriebenen Verfahren können Sie den Tonarm auch mit Hilfe der Absetztaste bewegen.

1. Drücken Sie die Absetztaste entsprechend der gewünschten Tonarmbewegung.
2. Bewegen Sie die Nadel zur der gewünschten Position.
3. Rasten Sie die Absetztaste aus. Der Tonarm senkt sich nun ab und die Widergabe beginnt.

- Das "Absetzverfahren" können Sie auch in den folgenden Situationen benutzen:
  - ○ Während der Wiedergabe
  - ○ Während sich der Tonarm bewegt

Vorsicht:

Wenn Sie Schallplatten mit der Absetzmethode wiedergeben, seien Sie vorsichtig, damit Sie die Nadel nicht auf der Plattentellermatte absetzen.



Bewegung nach links, zur Schallplattenmitte

Bewegung nach rechts, von der Schallplattenmitte weg

ABSPIELEN TRANSPARENTER SCHALLPLATTEN

Decken Sie die quadratischen Fenster im Plattenteller ab, indem Sie die Plattentellermatte um 90° drehen und dann den Abspielvorgang beginnen. (Gehen Sie dabei nach demselben Verfahren vor, wie beim Abspielen von verbogenen Schallplatten.)

Zur Beachtung:

Wenn Sie die Starttaste drücken, wird die Nadelspitze immer in der Position für 30 cm-Schallplatten abgesenkt. Wenn Sie Schallplatten mit anderen Größen spielen möchten, benutzen Sie unbedingt das manuelle Verfahren, um eine Beschädigung der Nadelspitze zu vermeiden.

WIEDERHOLTE WIEDERGABE

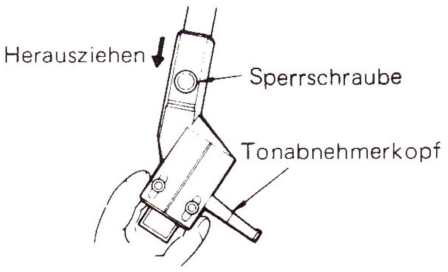
Stellen Sie die Wiederholungstaste auf "on" ("REPEAT" leuchtet auf). Dieselbe Schallplatte wird nun wiederholt abgespielt, bis Sie die Wiederholungsfunktion aufheben. Zum Ausrasten drücken Sie die Wiederholungstaste noch einmal.

- **Unterbrechen der Wiedergabe**
  1. Drücken Sie die Stopptaste.
  2. Sie können auch die Taste für den Tonarmlift auf die "UP"-Position stellen. Der Tonarm hebt an dieser Stelle ab, während sich der Plattenteller noch weiterhin dreht.

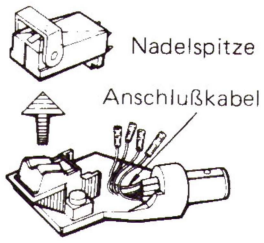
Auswechseln der Nadel (Nur bei dem Modell für Großbritannien)

Die Lebensdauer der Nadel des montierten Tonabnehmers beträgt etwa 500 Stunden. Wir empfehlen Ihnen, die Nadel vorher auszuwechseln, weil eine verschlissene Nadelspitze verzerrte Klangwiedergabe erzeugen kann und Ihre Schallplatten beschädigt.

- Fragen Sie unbedingt nach einem "DENON DSN-80" wenn Sie eine neue Nadel kaufen. Wir können keine Garantie hinsichtlich der Leistung und sonstiger Fehler übernehmen, wenn eine andere Nadel verwendet wird.
- **Auswechseln**
  1. Lösen Sie die Sperrschraube ganz vorn am Tonarm und ziehen Sie den Tonarmkopf in Pfeilrichtung heraus.
  2. Die vier Zuleitungen an der hinteren Kante des Tonabnehmers entfernen.
  3. Beide Seiten des Nadelschutzes halten und diesen gemaß Abbildung in Pfeilrichtung herausziehen. Gleichzeitig werden die Anschlüsse entfernt.
  4. Die Ersatznadel in das Gehäuse einschieben, bis sie einrastet.
  5. Die Zuleitungen wieder anschließen. Für Hinweise zum Anschluß siehe den Abschnitt "Auswechseln der Abtastnadel".



Ersatznadel DSN-80



Auswechseln des Tonabnehmers

Am Tonabnehmerkopf dieses Plattenspielers können auch andere Tonabnehmer mit einem Gewicht zwischen 3 und 12 g (einschließlich Schrauben und Muttern) befestigt werden. (Wenn Sie lediglich den Tonabnehmerkopf neu kaufen wollen, fragen Sie nach einem "DENON PCL-40.)

- Der Überhang dieses Plattenspielers beträgt 16 mm. Wenn Sie den Einbau entsprechend dem gezeigten Diagramm durchführen, erhalten Sie den richtigen Überhang.

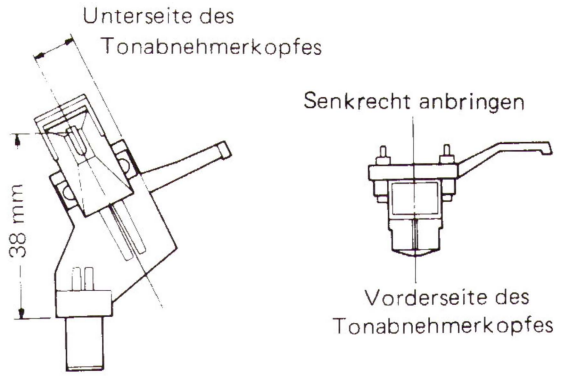
  Znr Beachtung:

  Nach dem Auswechseln des Tonabnehmers unbedingt die horizontale Balance, Auflagekraft und Q-Dämpfung neu einstellen.

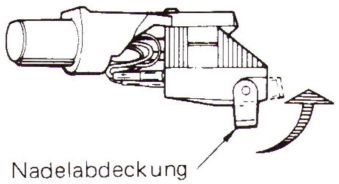
- Die Farbkennzeichnung der Anschlußkabel ist wie folgt. Achten Sie sorgfältig darauf, daß Ihnen kein Irrtum unterläuft.

  Rot . . . . . rechter Kanal (R)
  Weiß . . . . . linker Kanal (L)
  Grün . . . . . rechter Kanal, (Masse) (RG)
  Blau . . . . . linker Kanal, (Masse) (LG)

Parallel zueinander anbringen



- **Anheben der Nadelabdeckung**
  (bei einem montierten Tonabnehmer DL-80 oder DL-160)
- Senken Sie die Nadelabdeckung nach Gebrauch wieder, um die Nadelspitze zu schützen.



Vor dem Abspielen die Nadelabdeckung in Pfeilrichtung anheben.

TECHNISCHE ANGABEN

MOTOR

Antriebssystem:	Servogeregelter Direktantrieb
Drehzahlen:	33 1/3 U/min, 45 U/min.
Gleichlaufschwankungen:	Weniger als 0,010% Effektivwert, bewertet (Servo-System) Weniger als 0,020% Effektivwert, bewertet (JIS)
Rauschabstand:	über 78 dB (DIN-B)
Hochlaufzeit:	Nenndrehzahl innerhalb von 2 Sekunden (bei 33 1/3 U/min.)
Plattenteller:	Aluminium-Spritzguß, 310 mm Durchmesser
Motor:	Linear-Antriebsmotor
Drehzahlregelung:	Drehzahl-Servoregelung über Frequenzerfassung und Phasen-Servoregelung
Lasteigenschaften:	0% (Auflagekraft 80 g, äußerste Rille)
Abweichung von der Nenndrehzahl:	Weniger als 0,01%

ALLGEMEINES

Stromversorgung:	50/60 Hz, Nennspannung gemäß Typenschild auf der Rückseite des Gehäuses
Leistungsaufnahme:	Ca. 8 W
Abmessungen:	434 x 179 x 410 (B x H x T) (Einheit = mm)
Gewicht:	Ca. 8,5 kg

TONARM

Armtyp:	Dynamisch ausbalancierter, Tonarm, mit geradem Tonarmrohr
Effektive Länge:	220 mm
Uberhang:	16 mm
Spurfehlerwinkel:	Innerhalb 3°
Automatik-System:	Elektronisch gesteuert, vollautomatisch
Einstellbarer Auflagekraftbereich:	0 ~ 3,0 g (1 Skalenteilung = 0,1 g)
Empfohlener Gewichtsbereich für Tonabnehmer:	Ca. 3,0 ~ 12,0 g (einschließlich Schrauben und Muttern)

TONABNEHMER

	DL-80MC	**DL-160 (Nur für das europäische Modell)**
Ausgangsspannung:	1,6 mV	1,6 mV
Frequenzgang:	20 Hz ~ 45 kHz	20 Hz ~ 45 kHz
Auflagekraft:	1,8 ± 0,3 g, Dynamisches Tonabnehmersystem mit hoher Ausgangsleistung	1,8 ± 0,3 g, Dynamisches Tonabnehmersystem mit hoher Ausgangsleistung

Die Modelle für die U.S.A., Kanada und Asien werden ohne Tonabnehmersystem geliefert.

* Änderungen dieser technischen Angaben bleiben im Interesse eines ständigen Fortschritts jederzeit vorbehalten.

STÖRUNGSBESEITIGUNG

Wenn störungen auftreten, überprüfen Sie die nachfolgenden Punkte, ehe Sie sie als echten Störungsfall ansehen können.

Der Plattenteller dreht sich nicht, wenn die Starttaste gedrückt wird:

Der Tonarm bewegt sich nicht:

- Ist der Netzschalter eingeschaltet?
- Ist der Tonarmfeststeller ausgerastet? . . . . . Siehe Seite 22

Die Nadel senkt sich nicht auf die Schallplatte ab:

- Ist die Auflagekraft richtig eingestellt? . . . . . Siehe Seite 22

Die Nadel senkt sich nicht auf die gewünschte Position ab:

- Ist der Tonabnehmer richtig am Tonabnehmerkopf befestigt? . . . . . Siehe Seite 24
- Steht der Plattenspieler waagerecht?

Kein Ton:

- Sind Tonabnehmer und Tonarm richtig angeschlossen? . . . . . Siehe Seite 24
- Sind die Ausgangskabel richtig am Verstärker angeschlossen? . . . . . Siehe Seite 21
- Sind alle Knöpfe/Schalter des Verstärkers auf Schallplattenwiedergabe eingestellt?

Brummen ist hörbar:

- Ist das Massekabel des Ausgangskabels am Verstärker angeschlossen? . . . . . Siehe Seite 21
- Sind die Ausgangskabel richtig angeschlossen?
- Ist der Tonabnehmerkopf richtig mit den Sperrschrauben gesichert? . . . . . Siehe Seite 24

Die Nadel hat Aussetzer/springt:

- Ist die Auflagekraft richtig eingestellt? . . . . . Siehe Seite 22
- Ist die Schallplatte verbogen oder verkratzt?
- Haftet viel Staub an der Nadel?

Der Tonarm bewegt sich während des Abspielens nicht mehr weiter:

- Ist die Schallplatte verkratzt?
- Hängt der Tonarm irgendwo fest?

Ton ist zu schwach/stark:

- Ist der Verstärker für den verwendeten Tonabnehmer-Typ (Ausgang) richtig eingestellt und angeschlossen?

Der Tuner nimmt Störgeräusche auf:

- Wenn ein Tuner während des Betriebs des Plattenspielers Störgeräusche aufnimmt, stellen Sie ihn weiter vom Plattenspieler entfernt auf order suchen Sie einen anderen Platz für die Antenne des Tuners.

Wenn der Netzschalter eingeschaltet wird, bewegt sich der Tonarm auf und ab:

- Es liegt kein Fehler vor, wenn sich der Tonarm nach dem Ein-/Ausschalten des Netzschalters auf und ab bewegt.

NIPPON COLUMBIA CO., LTD.

No. 4-14-14, AKASAKA MINATO-KU, TOKYO 107 JAPAN

Printed in Japan 5111304108 NE 507